

für erhöhte Aufwendungen für Unterkunft und Verpflegung bei notwendiger auswärtiger Unterbringung während des **Berufsschulunterrichtes**

Eingangsstempel
des Landratsamtes/
der Kreisfreien Stadt

- ☐ Erstantrag ☐ Folgeantrag ☐ Antrag auf Abschlagszahlung

- ☐ 1. Schulhalbjahr (1. August bis 31. Januar)
Der Antrag soll bis spätestens 1. April vorliegen beim bzw. bei der

- ☐ 2. Schulhalbjahr (1. Februar bis 31. Juli)
Der Antrag soll bis spätestens 1. Oktober vorliegen beim bzw. bei der

- | | |
|--|---|
| ☐ Landratsamt Bautzen | ☐ Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge |
| ☐ Landratsamt Erzgebirgskreis | ☐ Landratsamt Vogtlandkreis |
| ☐ Landratsamt Görlitz | ☐ Landratsamt Zwickau |
| ☐ Landratsamt Leipzig | ☐ Kreisfreien Stadt Chemnitz |
| ☐ Landratsamt Meißen | ☐ Kreisfreien Stadt Dresden |
| ☐ Landratsamt Mittelsachsen | ☐ Kreisfreien Stadt Leipzig |
| ☐ Landratsamt Nordsachsen | |

Bitte lesen Sie vor dem Ausfüllen das Merkblatt sorgfältig durch. Bitte füllen Sie den Antrag vollständig und in Druckschrift aus. Weitere Informationen erhalten Sie auch auf der jeweiligen Internetseite der antragsbearbeitenden Stelle (Landratsamt/Kreisfreien Stadt).

Der Antrag ist bei dem Landratsamt/bei der Kreisfreien Stadt einzureichen, in dessen/deren Gebiet sich der Hauptwohnsitz des Berufsschülers/der Berufsschülerin befindet. Vor Einreichung des Antrages beim Landratsamt/bei der Kreisfreien Stadt ist der Antrag der Berufsschule zur Bestätigung vorzulegen.

--	--

Name, Vorname des Berufsschülers/der Berufsschülerin

Geburtsdatum

Hauptwohnsitz (PLZ, Ort, Ortsteil, Straße, Hausnummer)

Name, Vorname des antragstellenden Elternteils
(bei minderjährigen Schülern)

Anschrift des antragstellenden Elternteils
(falls abweichend vom o. g. Hauptwohnsitz)

Telefonnummer

E-Mail-Adresse

Liegt eine Behinderung des Berufsschülers/der Berufsschülerin vor? ☐ Nein ☐ Ja

IBAN (s. Kto.-Auszug)			-			-			-			-			-
	Länderkennzeichen	Prüfziffern	BLZ					Kontonummer (bei kurzer Kto.-Nr. mit Nullen auffüllen!)							

IBAN
(s. Kto-
Auszug)

Länder-
kennzeichPrüf-
ziffern

BLZ

Kontonummer
(bei kurzer Kf)

(bei kurzer Kto.-Nr. mit Nullen auffüllen!)

BIC /
SWIFT-
CodeKonto-
inhaber

--	--

Ausbildungsberuf

Ausbildungsverhältnis laut Vertrag (von - bis)

Name des Ausbildungsbetriebes

Anschrift des Ausbildungsbetriebes (PLZ, Ort, Ortsteil, Straße, Hausnummer)

Wurde für den Zeitraum der auswärtigen Unterbringung ein Aufwendungs-/Kostenersatz von dritter Seite und/oder andere Leistungen aus öffentlichen Mitteln für die Unterkunft und/oder Verpflegung während des Besuches der Berufsschule gewährt oder beantragt oder besteht ein Anspruch auf solche Leistungen? ☐ Nein ☐ Ja, folgende:

Herkunft und Zweck der Leistung (bitte genau beschreiben)

Für die tägliche Fahrt vom Hauptwohnsitz zur Schule **und zurück** würde ich bei Nutzung der zeitlich günstigsten Verkehrs-
verbindung **mit öffentlichen Verkehrsmitteln** einschließlich der Wartezeiten auf volle 5 Minuten gerundet benötigen:

Std.

Min.

6 Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisse sowie berufs- und studienqualifizierende Abschlüsse

Welche Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisse sowie berufs- und studienqualifizierende Abschlüsse wurden bereits erworben?

Bitte alle Abschlüsse angeben!

- | | |
|--|---|
| ☐ Abgangszeugnis einer allgemein- oder berufsbildenden Schule | ☐ Berufsabschluss in einem dualen Ausbildungsberuf |
| ☐ Hauptschul- bzw. Realschulabschluss | ☐ Berufsabschluss einer Berufsfachschule |
| ☐ Fachhochschulreife bzw. Hochschulreife (Abitur) | ☐ Berufsabschluss einer sonstigen berufsbildenden Schule |

7 Anzahl der Unterrichtstage

Bitte für jede Unterrichtswoche im beantragten Schulhalbjahr eine Zeile verwenden.

Lfd. Nr.	Anreisetag am	Erster Unterrichtstag		Letzter Unterrichtstag		Abreisetag am	Anzahl der Unterrichtstage (zuzüglich An- und Abreisetage sowie unterrichtsfreie Tage)	Vermerke des Landratsamtes/ der Kreisfreien Stadt
		am	Beginn des Unterrichts	am	Ende des Unterrichts			
1								
2								
3								
4								
5								
6								
7								
8								
9								
10								

Termin/e der schriftlichen bzw. praktischen Zwischen- und Abschlussprüfung/en im beantragten Schulhalbjahr:

8 Bestätigung der Berufsschule

		Stempel der Schule
Vorname und Name des Berufsschülers/der Berufsschülerin	besuchte Fachklasse	
☐ Der Berufsschüler/die Berufsschülerin hat während der im Punkt 7 angegebenen Zeiträume den Unterricht ordnungsgemäß besucht bzw. wird ihn im Falle eines Antrages auf Abschlagszahlung voraussichtlich besuchen.		Datum Unterschrift des Schulleiters/der Schulleiterin
☐ Der Berufsschüler/die Berufsschülerin hat an folgenden Tagen nicht am Unterricht teilgenommen: 		

9 Unterlagen

Dem Antrag sind folgende Unterlagen in Kopie beizufügen:

- | | |
|---|---|
| ☐ a) Nachweis der Behinderung ^{*)} | <div>Vermerke des Landratsamtes/der Kreisfreien Stadt</div> |
| ☐ b) Ausbildungsvertrag zzgl. gültiger Tarifverträge und deren Anlagen ^{*)} | |
| ☐ c) Nachweis über Aufwendungs-/Kostenersatz von dritter Seite und/oder andere Leistungen aus öffentlichen Mitteln | |
| ☐ d) Nachweis über die zeitlich günstigste Verkehrsverbindung ^{*)} | |
| ☐ e) Nachweis zu den Zeugnissen bzw. Abschlüssen nach Punkt 6 ^{*)} | |
| ☐ f) Genehmigung des Besuches einer anderen Fachklasse ^{*)} | |
| ☐ g) Block- bzw. Turnusplan der Berufsschule ^{*)} | |
| ☐ h) Bescheid über Arbeitslosengeld II od. Sozialhilfe (bei Antrag auf Abschlagszahlung) | |
| ☐ i) Nachweis [z. B. Mietvertrag mit Kontoauszug, Rechnung oder Quittung] über die Inanspruchnahme der auswärtigen Unterbringung | |
| ☐ j) Nachweis zur Notwendigkeit der Inanspruchnahme der auswärtigen Unterbringung bei Nichtteilnahme am Unterricht | |

^{*)} kann im Folgeantrag entfallen, wenn das Dokument bereits mit einem früheren Antrag eingereicht wurde und danach keine Änderung eingetreten ist

10 Unterschrift

Ich beantrage die Überweisung der finanziellen Unterstützung auf das oben angegebene Konto. Ich versichere, die vorstehenden Angaben wahrheitsgemäß gemacht zu haben. Mir ist bekannt, dass unwahre Angaben strafrechtlich verfolgt werden können und zur Rücknahme des Bescheides über die finanzielle Unterstützung sowie zur Rückerstattung bereits geleisteter Zahlungen in voller Höhe führen. Das Merkblatt zum Antrag habe ich zur Kenntnis genommen.

Hinweis zum Datenschutz:

Die im Rahmen des Verfahrens erhobenen personenbezogenen Daten können durch das Landratsamt bzw. durch die Kreisfreie Stadt verarbeitet werden [Rechtsgrundlage: Kreisfreie Städte => § 123 Absatz 5 Satz 3 Nummer 5 d) Sächsische Gemeindeordnung / Landkreise => § 65 Absatz 2 Sächsische Landkreisordnung, § 123 Absatz 5 Satz 3 Nummer 5 d) Sächsische Gemeindeordnung]

Datum und Unterschrift des Berufsschülers/der Berufsschülerin	Datum und Unterschrift des antragstellenden Elternteils (bei minderjährigen Schülern)
--	--